

**Βιβλία / Bücher**

«Αρχάνθρωποι και πολυφωνία-Η ομιλία των αρχανθρώπων». Την σκυτάλη παίρνει ο μουσικοσυνθέτης και λέκτορας του Πανεπιστημίου Μακεδονίας Θανάσης Πολυκανδριώτης, με ένα κείμενο υπό τον τίτλο «Πρωτάκουσα πολυφωνικό στην... Αλβανία!».

Τέλος, ο Γιώργος Λεκάκης κάνει μια ανάλυση των στίχων των 23 παραδοσιακών πολυφωνικών πεντάφθογγων τραγουδιών της Βήσσανης, τα οποία ακούγονται στο cd, που συνοδεύει το βιβλίο, και τα οποία τραγουδούν οι κυρίες: Κωνσταντίνα Κώτση, Βασιλική Ζορμπά, Βασιλική Στάμου και Ευαγγελία Παΐσιου.

Τα τραγούδια ηχογραφήθηκαν με την επιμέλεια του Άκη Γκολφίδη. Το όλο έργο τελεί υπό την αιγίδα της Αδελφότητας Βησσαγιωτών «Η Αρετή».

Εκδόσεις «Πολυμέσα Εκπαιδευτική Μηχανική (PEM)»
τιμή 25 €, ISBN 960-736

Klaus Bötig, Texte
Hans-Jürgen Gaudeck, Aquarelle

Tage auf Kreta **Reiseimpressionen eines Reiseschriftstellers & Aquarellisten**

Ein Bild sagt mehr als tausend Worte...

Bild und Wort haben sich im Band *Tage auf Kreta* verbündet; Aquarelle des Künstlers Hans-Jürgen Gaudeck und Texte des bekannten Reisejournalisten und Griechenlandkenners Klaus Bötig. Gaudecks geschickte Pinselführung enthüllt das innere Licht, das sich dem bloßen Auge verbirgt. Die Konturen seiner Aquarelle zusammen mit den Hintergrundinformationen Klaus Bötigs zeichnen einen scharfen Umriss griechischer Gegenwart. Das Faszinierende dabei: Klaus Bötig benötigt keine 1000 Wörter, um seine Botschaft zu vermitteln. Mit aussagekräftigen Anekdoten malt er seinerseits das Porträt Kretas.

Der Maler Hans-Jürgen Gaudeck, Jahrgang 1941 lebt in seiner Geburtsstadt Berlin. Durch seine zahlreichen Ausstellungen, Buch- und Kalenderveröffentlichungen bekannt, gehört er zu den Künstlern, die das Land der Griechen feinsinnig mit der Seele aufsuchen. Seine Aquarelle sind spontane Augenerlebnisse, in denen sich das Licht und die Ursprünglichkeit Kretas intensiv und einfühlsam widerspiegeln. Zahlreiche Studienrei-

sen in ferne Länder liefern ihm die Motive für seine phantastischen Licht durchfluteten Bildkompositionen. Es folgen Ausstellungen im In- und Ausland sowie Veröffentlichungen in mehreren Kunstverlagen. Vor allem die Aquarelltechnik und das Experimentieren mit wasserlöslichen Farbpigmenten, Farbkreiden und Sand geben ihm die ideale Grundlage, die Welt des Lichts mit malerischen Mitteln einzufangen.

Der Reiseschriftsteller Klaus Bötig Jahrgang 1948, lebt in Bremen. Neben zahlreichen Veröffentlichungen von Essays und Reiseführern (DuMont, Marco Polo) war er auch für das Reisejournal im Hörfunk von Radio Bremen tätig. Nach Büchern über Sri Lanka, Malaysia, Madeira, die Azoren und Wales begann er, sich auf einige wenige Zielgebiete zu spezialisieren.

Als ausgewiesener Griechenlandkenner schafft er es, in seinen kraftvollen und originellen Texten hintergründig die Faszination Griechenlands eindrucksvoll zu beschreiben. Der Leser wird geradezu in die Welt der Griechen hineingezogen.



HSB Verlag
Nagold 2007
85 Seiten, 48
Farbabbildun-
gen, 15,90 €
ISBN 978-3-
9810177-8-6

Konstantinos Kavafis
Übersetzung von Prof.Dr. Jörg Schäfer

Gedichte

Der griechische Dichter Konstantinos Kavafis (1863–1933) gehört zu den großen europäischen Lyrikern seiner Generation. Hier werden in deutscher Übersetzung und im griechischen Urtext 159 seiner Gedichte vorgestellt. Die Thematik umfasst Lebensphilosophisches, oft auch homoerotisch Geprägtes. Zahlreiche dieser Gedichte schöpfen aus historischen und literarischen Quellen, insbesondere der Antike und der byzantinischen Epoche. Dieser Hintergrund wird zum besseren Verständnis als Kommentar den betreffenden Gedichten an die Seite gestellt. In direktem Bezug zu